

Donnerstag, 1. Dezember 2011, 19.30 Uhr, Museum Lindengut · Eintritt frei

Historischer Verein
Museum Lindengut
Winterthur



Thomas Pauli-Gabi (Wildegg)

Nur Staub und Ruinen – oder kann das Museum auch spannend sein?

«Museen sind staubig und langweilig» – eine oft gehörte Aussage, vor allem von Jugendlichen und Kindern. Was bringt Kinderaugen zum Leuchten und regt sie zum historischen Lernen an? Wie wird Geschichte im musealen Kontext auch für ein breites Publikum zum spannenden Erlebnis? Der Vortrag beleuchtet diese Fragen am Beispiel des Museum Aargau. In den Schlössern Lenzburg, Hallwyl, Wildegg und Habsburg, im Kloster Königsfelden und im Römer-Erlebnispark Legionärspfad sollen die Besucherinnen und Besucher Geschichte auf sinnliche und lebendige Weise erfahren können. In einem bilderreichen Rundgang durch die sechs historischen Schauplätze werden die Konzepte, Aktivitäten und Erfahrungen mit dieser Art der Geschichtsvermittlung vorgestellt.

Thomas Pauli-Gabi ist Direktor des Museum Aargau. Er hat an den Universitäten von Bern und Lausanne Archäologie der Römischen Provinzen, Alte Geschichte sowie Klassische Archäologie studiert. An der Universität Basel absolvierte er das Masterprogramm Kulturmanagement. Nach seiner Dissertation und Forschungsprojekten in Zürich leitete er die archäologischen Ausgrabungen in Vindonissa und entwickelte das Vermittlungsprojekt Legionärspfad.



VORTRAG

Museum Lindengut · Römerstrasse 8 · CH-8400 Winterthur
+41 (0)52 213 47 77 · www.museum-lindengut.ch